

Ressort: Entertainment

PRO 7 Galileo startete das Experiment des gläsernen Menschen

Wie es ist total überwacht zu werden

Essen, 22.07.2014, 06:38 Uhr

GDN - Es gibt fast keinen privaten Lebensbereich, der nicht von einem Unbekannten überwacht wird. Doch dies geschieht ohne dass wir dies bemerken. Wir fühlen uns sicher, doch der Schein trügt. Aber wie wäre das, wenn man es mitbekommen würde? PRO 7 Galileo startete dieses Experiment.

Alles was wir mit unserer EC-Karte bezahlen oder im Internet bestellen, jede E-Mail die wir versenden oder empfangen, jede Website die wir besuchen und jeden Post den wir in einem sozialen Netzwerk abgeben, all dies wird irgendwo zu einem Profil zusammengefügt. Doch das Schlimmste an der Sache ist nicht der Umstand, dass dies so ist. Denn viel bedenklicher ist der Umstand, dass uns dies scheinbar vollkommen gleichgültig ist. Vermutlich weil wir diese Überwachung nicht bemerken und mitbekommen.

Das Team vom Pro 7 Format "Galileo", macht den gläsernen Menschen in einem großen TV- und Internet Live-Experiment für alle sichtbar und erlebbar. Der Reporter Thilo Mischke ist für eine Woche in einen Glaskasten mitten auf dem Burgplatz im Herzen von Essen eingezogen. Seine ganzen Tages- und Nachtaktivitäten sind Tag und Nacht für jeden sichtbar; 24 Stunden Live im Internet. Nur zwei Räume sind Tabu; die Sanitarräumlichkeiten. Dieses 24/7-Experiment nennt sich "We Are Watching You" und soll einige Fragen beantworten. Unter anderem; wie der Reporter reagiert, wenn ihm bewusst ist, dass er ein "gläserner Mensch" ist und was diese Erfahrung mental und psychisch bei ihm auslöst.

Das Galileo-Experiment, mit dem mutigen Reporter Thilo Mischke, startete am 20. Juli 2014. Eine Woche lang kann man nun Thilo's Leben live im Internet verfolgen. Wem dieses Experiment zu unpersönlich ist, der kann jederzeit einen kleinen Selbstversuch durchführen. Man braucht einfach nur alle Fenster und Türen zu öffnen, speziell am Abend wenn das Licht an ist. So kann man am eigenen Leib erfahren und fühlen wie es ist, wenn man unter dauerhafter Beobachtung steht und einem das auch bewusst ist.

Online ist es genau dasselbe. Darum sollte man dieses Gefühl eigentlich auch haben, wenn wir Online sind oder an anderer Stelle unsere persönlichen elektronischen Spuren hinterlassen. Denn im Normalfall geschieht dies leichtfertig und ohne dabei groß darüber nachzudenken. Doch wenn einem dies so wirklich bewusst ist, dann ändert man das Verhalten, auch wenn man nichts zu verbergen hat.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38121/pro-7-galileo-startete-das-experiment-des-glaesernen-menschen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Roland Kreisel

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Roland Kreisel

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com